



EVANGELISCHE
AKADEMIE SACHSEN

DIE OFFENE GESELLSCHAFT UND IHRE FEINDE. KARL POPPER UND DIE AKTUELLEN HERAUSFORDERUNGEN DER DEMOKRATIE

Studientag

Fr 20. Oktober 2023, 12:00 bis 18:30 Uhr

Dresden, Dreikönigskirche – Haus der Kirche



ZUR VERANSTALTUNG

Die offene Gesellschaft und ihre Feinde von Karl Popper erschien 1945 – und ist hochaktuell. Das Schlagwort von der offenen Gesellschaft prägt bis heute das Selbstverständnis vieler Demokratien, insbesondere in Konflikten mit nicht-demokratischen Kräften. Auf den Spuren Karl Poppers spürt der Studientag den Kernfragen offener Gesellschaften nach: Was sind unsere grundlegenden Werte? Wie wollen wir leben? Welchen Herausforderungen sind wir derzeit ausgesetzt und wie existentiell sind diese? Worüber und wie streiten wir uns? Wie und mit welchen Mitteln wollen oder müssen wir uns verteidigen?

PROGRAMM

- 12:00 **„Nie vollendet“: Zur Aktualität der Debatte um die offene Gesellschaft**
Einführung in den Studientag
- 12:30 **„Aber wenn wir Menschen bleiben wollen, dann gibt es nur einen Weg, den in die offene Gesellschaft“**
Gemeinsame Lektüre und Diskussion von Auszügen aus „Die offene Gesellschaft und ihre Feinde“ (Karl Popper, 1945)
- 13:30 **Die offene Gesellschaft: Was sind unsere grundlegenden politischen Werte und wie wollen wir leben?**
Vortragsimpuls und Diskussion
- 15:00 Pause
- 15:30 **Feinde der offenen Gesellschaft I: Vor welchen Herausforderungen steht unsere Demokratie? Worüber und wie streiten wir uns?**
Vortragsimpulse und Diskussion
- 17:00 **Feinde der offenen Gesellschaft II: Wovor und wie können bzw. müssen wir die offene Gesellschaft verteidigen?**
Vortragsimpulse und Diskussion
- 18:15 **Reflexionen**
Abschlussdiskussion
- 18:30 Ende der Veranstaltung

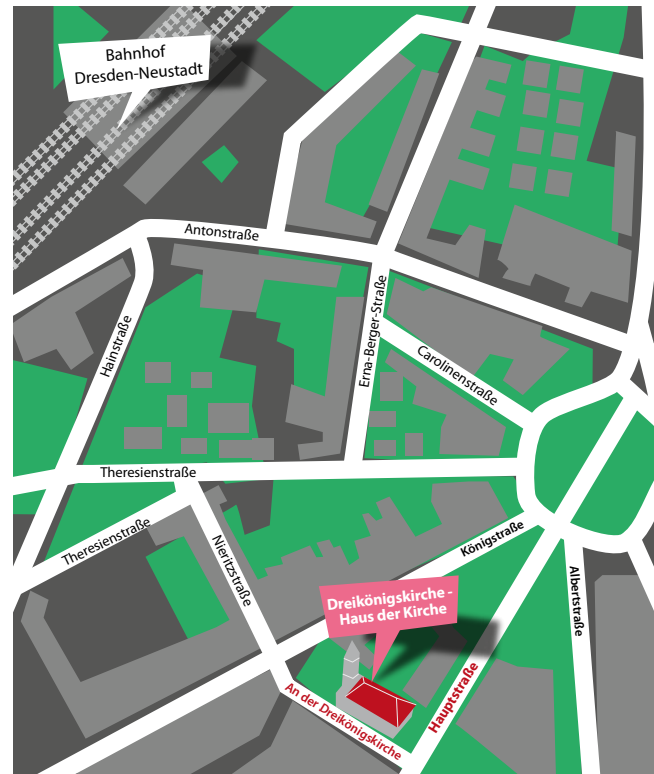
MITWIRKENDE

DR. JULIA GERLACH ist Politikwissenschaftlerin (Promotion zur streitbaren Demokratie) und Studienleiterin für Demokratie, Wirtschaft und Soziales an der Evangelischen Akademie Sachsen.

DR. MAIK HEROLD ist Politikwissenschaftler und wissenschaftlicher Mitarbeiter im Forschungsprojekt MIDEM der Seniorprofessur Hans Vorländer an der Technischen Universität Dresden. Seine inhaltlichen Schwerpunkte liegen in den Bereichen von Politischer Theorie und Ideengeschichte, Politischer Soziologie und Politischer Kulturforschung. Vor diesem Hintergrund forscht er zu Fragen von Populismus, Extremismus und Protest, politischer Polarisierung, gesellschaftlichem Zusammenhalt und Bürgerethik. Im Fokus steht dabei vor allem Mittel- und Osteuropa sowie insbesondere Ostdeutschland.

VERANSTALTUNGSORT

Dreikönigskirche – Haus der Kirche
Hauptstraße 23
01097 Dresden



ANMELDUNG UND TEILNAHME

Aufgrund begrenzter Teilnehmendenzahl bitten wir um Ihre Anmeldung per E-Mail oder telefonisch bis zum 13. Oktober 2023. Ihre Ansprechpartnerin ist:

Sandra Kirsten
Tagungssekretärin
akademie@evlks.de
0351/8124319

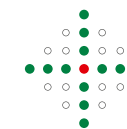
Die Teilnahme ist kostenlos.



Evangelische Akademie Sachsen
Hauptstraße 23, 01097 Dresden
Telefon: 0351 / 812 43 00
akademie@evlks.de
www.ea-sachsen.de

bbp: Anerkannter
Bildungsträger

Die Evangelische Akademie Sachsen ist
Mitglied der Evangelischen Akademien
in Deutschland e.V. (EAD).



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

